

1. Bundesliga 2017/18

Beitrag von „RedBlack93“ vom 20. Februar 2018, 15:00

Bin mir sicher, dass die Montagsspiele ausgeweitet werden. Aus zweierlei Gründen:

Zum Einen war die DFL schon öfter wortbrüchig. Beispiele gefällig? Nach der Zerklüftung des Spielplanes auf 5 Termine (Freitagabend, Samstagnachmittag, Samstagabend, Sonntagnachmittag und Sonntagabend) hieß es: "Dafür wird es keinerlei englischen Wochen mehr geben." Das Versprechen hat genau eine Saison gehalten, danach gab es wieder englische Wochen, nämlich so zwei bis drei - und die gibt es bis heute.

Dann meinte der damalige DFL-Geschäftsführer Seifert im aktuellen Sportstudio: "Es wird keine Montagsspiele in der ersten Liga geben, der Montagstermin ist ein Termin der zweiten Liga (...). Auch wird es wegen dem Amateurfußball keine Anstoßzeiten sonntags geben". Beides gibt es mittlerweile. Ein neues Versprechen ist "Wir wollen die Zahl der Montagsspiele in der ersten Liga nicht erhöhen." Halte ich für genau so glaubwürdig, wie die offizielle Begründung der Montagsspiele "mehr Regeneration für Europa-League-Teilnehmer". Von den bisher terminierten 3 Montagsspielen ist schon eines ohne eine Beteiligung der EL-Teilnehmer (Bremen - Köln). Auf den Rest bin ich mal gespannt.

Zum zweiten (und eine Bitte an @docfred und @lego, das nicht persönlich zu nehmen): Solange die Einschaltquoten stimmen (und Leute ihren bezahlten Eurosport-Ruckel-Player auch benutzen wollen), sieht die DFL das als Rechtfertigung, an dieser Schraube weiterhin zu drehen. Das wird kommen, die Frage ist nur wann. Die Fans (insbesondere Auswärtsfahrer) interessieren die DFL schon lange nicht mehr. Dass das im Endeffekt der stabilste Ast ist, an dem sie sägen, haben sie noch nicht begriffen.

Ich für meinen Teil stelle fest, dass mich alles, was nicht der Glubb ist, nicht interessiert. Da läuft komplett beiläufig der Teletext mit und gut ist es. Ähnliches bei der CL, wenn - wie heute Abend - was gratis kommt, dann wird geschaut. Ansonsten halt nicht. Extra Geld für DAZN, sky etc werde ich ab nächstes Jahr nicht investieren. Das wäre vor 3/4/5 Jahren mit Sicherheit noch anders gewesen. Hat nix damit zu tun, dass ich es mir nicht leisten könnte, sondern hat was mit nicht leisten WOLLEN zu tun. Auch ne Form von Protest, wenn man so möchte.

Sollten wir hochgehen, wird sich auch kein Eurosport-Ruckel-Player gekauft, sondern irgendwie anders geschaut/Infos geholt.